

**Nicht alltäglich.** Ein Biopool als 25-Meter-Wettkampfschwimmbecken.



**Immer kristallklar.** Die Wasserstelle braucht nur eine einmalige Befüllung.

## Pool als Superlativ

**D**as Element Wasser in den Wohnraum zu integrieren, ist nicht nur gut für Kontemplation und Seelenfrieden, es eignet sich freilich auch hervorragend für jene mit hohem Aktivitätsstatus. Ein 25-Meter-Wettkampfschwimmbecken als Biopool ist dennoch kein alltägliches Projekt. Den Traum vom Naturschwimmparadies hat sich jedenfalls eine oberösterreichische Familie verwirklicht. Um ein pflegeleichtes Sportbecken mit natürlichem Wasser zu schaffen, wurde vom Freiraum-Team ein bereits bestehender Naturpool mit Bepflanzung einem kompletten Makeover unterzogen. Ausgestattet ist die neue Anlage nun mit allem, was man für ein professionelles Training braucht – Startblock und Bodenmarkierungen fürs Längenschwimmen inklusive.

**Natürlich kristallklar.** Das bestehende Becken und der bepflanzte Bereich wurden dafür ausgepumpt, große Steine sowie die alte Folie entfernt. Dem Aufmauern des Beckens und dem Einbau der Filterboxen und Leitungen in ein Kiesbett folgten eine neue Folie, Bodenmarkierungen – die sich zunächst lösten – und der Anschluss der Filtertechnik. Mit einem großzügigen Holzdeck und einer Umrandung mit hellen Steinplatten war der Umbau fast vollendet. Es fehlte nur noch der Startblock – ein Spezialteil aus Skandinavien, das zuerst beschädigt und dann einige Zeit verspätet eintraf. „Profischwimmequipment haben wir zum ersten Mal in einen Biopool eingebaut. Wir lieben Herausforderungen“, schmunzelt Freiraum-Geschäftsführerin Alexandra Zauner.

Für kristallklares Wasser, das ohne Zusatz von Chemikalien auskommt, sorgen unter anderem zwei Biokompaktfilter, UV-Lampen und eine Umkehr-Osmoseanlage. Die Reinigung des Beckens übernimmt ein Poolroboter. Damit die Saison bereits im Mai starten kann, erwärmen zwei Luftwärmepumpen den Pool. „Für mich ist der Biopool der Missing Link zwischen einem Schwimmteich und einem Chlorpool“, betont Zauner, für die das natürliche Wasser und die nur einmalige Befüllung des Beckens klare Argumente sind.

**Immer auf Position.** Sogar eine Profi-Rückenschwimmeranlage wurde eingebaut. Spezielle Fähnchen auf einer Schnur zeigen dem Schwimmer seine Position an. Das hat einen guten Grund: „Unser Sohn ist Leistungsschwimmer und nutzt das Becken regelmäßig für sein Training. Aber auch für mich, meinen Mann und unsere Tochter ist der Pool ein riesengroßer Gewinn. Auch Freunde kommen immer wieder zu Besuch und genießen das einzigartige Feeling, direkt an der funkelnden Wasserfläche zu sitzen. Dabei bietet unser Pool auch im Winter eine attraktive Optik“, freut sich die Bauherrin. Das kann Alexandra Zauner nur unterstreichen: „Es besteht eine unmittelbare Verbindung zwischen dem Wohnhaus und dem Living Pool mit Holzdeck. Beides ist zu einer harmonischen Einheit verschmolzen, auch die Farben sind aufeinander abgestimmt. Man kann den Blick aufs Wasser zu allen Jahreszeiten genießen.“

[www.freiraum.cc](http://www.freiraum.cc)